

	<b>Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung</b>	<b>am</b>	<b>TOP</b>
	<b>des Wirtschaftsausschusses</b>		
	<b>des Haupt- und Finanzausschusses</b>		
X	<b>der Stadtvertretung</b>		

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein

**Dienstleistungsvertrag über das Aktiv-Hus Wellness & Gesundheit vom 6.10.2004**

*hier: zusätzliches Dienstleistungsentgelt*

**A) SACHVERHALT**

Aufgrund des strukturellen Defizits der HVB aus dem Betrieb des Aktiv-Hus Wellness & Gesundheit hatte die Stadtvertretung in der Sitzung am 26.9.2013 beschlossen, der HVB für die Betreuung des Aktiv-Hus Wellness & Gesundheit für das Haushaltsjahr 2014 ein einmaliges Entgelt in Höhe von 125.000,00 € zu gewähren. Des Weiteren sollte die HVB Einsparpotenziale aus dem Betrieb des Aktiv-Hus Wellness & Gesundheit aufzeigen, um diese den städtischen Gremien zur Beratung vorzulegen.

Durch den ebenfalls in der Sitzung am 26.9.2013 gefassten Beschluss der Stadtvertretung, die zum 1. Januar 2014 noch mit 3.346.748,32 € valutierenden Baukosten von der HVB zu übernehmen, trägt die Stadt die Zins- und Tilgungsbeträge von jährlich ca. 215.000,00 €. Gemäß dem VI. Nachtrag zum Dienstleistungsvertrag vom 6.10.2004 beträgt das an die HVB zu zahlende Dienstleistungsentgelt für das Aktiv-Hus Wellness & Gesundheit jährlich 132.000,00 €. Für das Haushaltsjahr 2014 ergibt sich somit einschl. des zusätzlichen Entgeltes von 125.000,00 € ein Gesamtentgelt in Höhe von 257.000,00 € zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer.

Besucher- und Umsatzzahlen in den Jahren 2011 bis 2013:

		<b>Wellness &amp; Beauty</b>	<b>Schwimmbad</b>	<b>Sauna</b>	<b>Schatzinsel</b>
2011	Besucher	3.165	15.121	18.791	28.069
2011	Umsatz	101 T €	48 T €	173 T €	202 T €
2012	Besucher	2.950	13.963	17.556	27.406
2012	Umsatz	89 T €	49 T €	196 T €	203 T €
2013	Besucher	3.010	12.486	18.114	26.651
2013	Umsatz	90 T €	43 T €	175 T €	199 T €

Das Jahresergebnis des Aktiv-Hus mit einem Verlust in Höhe von rund 462.000,00 € belastet das Ergebnis des Gesamtunternehmens. Nachfolgend werden die Entwicklung der Personalkosten und der Jahresergebnisse 2011 bis 2013 der Sparten Indoor-Spielcenter und Salveo dargestellt:

		Indoor-Spielcenter	Salveo	Gesamt
<b>Personalkosten</b>	2011	158.368,00 €	261.554,00 €	419.922,00 €
	2012	119.752,00 €	236.018,00 €	355.770,00 €
	2013	123.373,00 €	182.992,00 €	306.365,00 €

<b>Jahresergebnis</b>	2011	-64.183,00 €	-353.453,00 €	-417.636,00 €
	2012	-26.759,00 €	-348.064,00 €	-374.823,00 €
	2013	-63.445,00 €	-398.625,00 €	-462.070,00 €

Das Schreiben der HVB vom 5.6.2014 über die Darstellung der wirtschaftlichen Situation und Prüfung möglicher Einsparpotenziale ist als Anlage beigelegt.

Ohne eine Beibehaltung des zusätzlich gewährten Dienstleistungsentgeltes der Stadt in Höhe von 125.000 € über das Jahr 2014 hinaus, wird es nach Auffassung der Geschäftsführung der HVB zu einer starken Einschränkung oder kompletten Streichung von Angeboten des Aktiv-Hus kommen müssen. Seitens der HVB wird jedoch aufgezeigt, dass auch eine Schließung einzelner Bereiche nicht zu den möglicherweise vermuteten Einsparungseffekten führen würde. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass mit Eröffnung der neuen Übernachtungsangebote eine deutliche Steigerung der Gäste- und Übernachtungszahlen angestrebt wird und auch durch entsprechende Kooperationen der Betreiber der neuen Übernachtungsangebote entsprechende Umsatzsteigerungen erwartet werden.

## B) STELLUNGNAHME

Seitens des Unterzeichners wird vorgeschlagen, dass zusätzliche Dienstleistungsentgelt in Höhe von 125.000 € auf die Haushaltsjahre 2015 – 2016 zu beschränken.

## C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Sollte ab dem Haushaltsjahr 2015 ein zusätzliches Entgelt für den Betrieb des Aktiv-Hus Wellness & Gesundheit gezahlt werden, würden sich –wie bereits im Haushaltsjahr 2014– Ausgaben in Höhe von netto 257.000,00 € ergeben.

## D) EMPFEHLUNG FÜR DIE BERATUNG DES HAUSHALTES 2015

In den Haushaltsjahren 2015 und 2016 erhält die HVB für die Betreuung des Aktiv-Hus – Wellness & Gesundheit ein zusätzliches Entgelt in Höhe von 125.000 €.

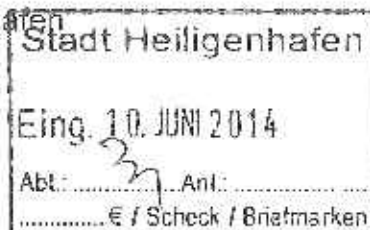
Die Verwaltung wird ermächtigt, mit der HVB einen 7. Nachtrag zum Dienstleistungsvertrag vom 06.10.2004 zu vereinbaren.

  
Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter <i>Stv.</i>	<i>22.08.14</i>
Büroleitender Beamter	<i>Am 2/17</i>

HVB GmbH & Co. KG – Am Jachthafen 4 a – 23774 Heiligenhafen

Stadt Heiligenhafen  
Fachbereich 3  
z.H. Herrn Hartmut Kahl  
Markt 4 – 5  
23774 Heiligenhafen



Am Jachthafen 4 a, 23774 Heiligenhafen  
Postfach 13 45, 23773 Heiligenhafen  
Telefon (0 43 62) 50 34 0  
Telefax (0 43 62) 50 34 22

Sitz der Gesellschaft: Heiligenhafen  
Geschäftsführerin: HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH  
Amtsgericht Lübeck HR B 1231;  
diese vertreten durch die Geschäftsführer  
Manfred Wohnrade und Joachim Gabriel

Vorsitz im Aufsichtsrat: Ekkehard Hermes  
Eingetragen: Amtsgericht Lübeck HR A 2027  
St.Nr.: 25 281 43505

Bankverbindungen: Sparkasse Holstein  
DE 218263985  
BLZ: 213 522 40, Nr. 71.018.279

VR Bank Ostholstein Nord - Pönn eG  
BLZ: 213 900 08, Nr.: 275 050  
e-mail: info@hvbkg.de internet: www.hvbkg.de

Geschäftszeichen	Auskunft erteilt	e-mail	50 34	Datum
603-01	Herr Wohnrade	m.wohnrade@hvbkg.de	0	05.06.2014/Ve.

## Dienstleistungsvertrag über das Aktiv-Hus – Wellness & Gesundheit vom 06.10.2004

hier: Darstellung der wirtschaftlichen Situation und Prüfung möglicher Einsparpotenziale

Anlagen: Diverse

Sehr geehrter Herr Kahl,

durch Beschlussfassung der Stadtvertretung der Stadt Heiligenhafen wurde der HVB für das Wirtschaftsjahr 2014 zu dem bereits vereinbarten Dienstleistungsentgelt ein zusätzliches Entgelt wie in den Vorjahren in Höhe von 125.000,00 € gewährt. Im Zusammenhang mit dieser Beschlussfassung wurde die Geschäftsführung gebeten, Einsparpotenziale aus dem Betrieb des Aktiv-Hus – Wellness & Gesundheit aufzuzeigen und diese den städtischen Gremien zur Beratung vorzulegen.

Zunächst einmal möchten wir uns für die zeitliche Verzögerung in dieser Angelegenheit entschuldigen. Die z.Z. laufenden Ansiedlungsprojekte und eine sehr angespannte Personalsituation im Tourismus-Service ließen leider keine frühere Bearbeitung zu.

Gestatten Sie uns zunächst einige grundsätzliche Anmerkungen:

*Marina Heiligenhafen – Der ausgezeichnete Fünf-Sterne Hafen an der Ostsee!*

Das Aktiv-Hus – Wellness & Gesundheit wurde am 01.04.2006 eröffnet und bildet zum einen die „Schlechtwetter-Alternative“ für unsere Gäste im Sommer sowie das erforderliche Indoor-Angebot im Bereich Wellness, Familienunterhaltung und Shopping im Herbst und Winter, also in der Vor- und Nachsaison. Ein Blick in die Gäste- und Übernachtungszahlen in der Stadt Heiligenhafen zeigt, dass der stetige Rückgang mit Eröffnung des Aktiv-Hus gestoppt und in eine positive Entwicklung geführt werden konnte.

Mit dem Angebot im Aktiv-Hus werden die Hauptzielgruppen, die in Heiligenhafen ihren Urlaub verbringen, angesprochen. Dies sind Familien mit Kindern und Senioren, also die sogenannten „Best-Ager“. Für aktive Urlauber werden laufend Kurse, wie Zumba, Aqua-Gymnastik, Bogenschießen und Kletterkurse angeboten.

Naturgemäß sind touristische Einrichtungen der öffentlichen Hand defizitär. Die Grundsatzfrage, die sich jede Kommune stellen sollte, lautet: „Hat der Tourismus den Stellenwert um den Betrieb einer solchen Einrichtung zu rechtfertigen?“.

Schon aus der Historie, aber auch und besonders unter Berücksichtigung der jüngeren Entwicklung, ist diese Frage für Heiligenhafen sicher uneingeschränkt mit Ja zu beantworten.

Mit Eröffnung der neuen Übernachtungsangebote (Hafenhotel „Dünenpark“, Strandresort und Ferienhotels) werden die Gäste- und Übernachtungszahlen in den kommenden Jahren deutlich und überproportional steigen. Dabei ist zu bedenken, dass diese Übernachtungsangebote auch und gerade durch ein bisher nicht nennenswert vorhandenes Angebot (Ferienhotels, Ferienhäuser) zu Buchungen in der Vor- und Nachsaison führen werden. Alle Maßnahmen sind also darauf ausgerichtet, zukünftig einen Ganzjahrestourismus in Heiligenhafen zu etablieren. Diese Entwicklung wird logischerweise auch zu Umsatzsteigerungen im Aktiv-Hus – Wellness & Gesundheit führen, die durch entsprechende Kooperationen mit den Betreibern der neuen Häuser gesichert werden.

Uns ist diese vorhergehende Einleitung sehr wichtig, da die alleinige Prüfung und Betrachtung nach möglichen Einsparungspotenzialen für den Betrieb des Hauses sicher zu kurz gegriffen ist.



Wir möchten auch nicht versäumen, darauf hinzuweisen, dass nach unserem Kenntnisstand ein Ganzjahresbetrieb für den geförderten oberen Teil des Hauses (Kinderspielwelt und Sportarena) gemäß den Auflagen des Fördermittelgebers zu gewährleisten ist.

Zur Frage selbst, mit welchen geeigneten Maßnahmen eine dauerhafte Reduzierung des Betriebskostenzuschusses der Stadt Heiligenhafen zu erreichen ist, möchten wir folgendes ausführen:

Von dem vereinbarten Dienstleistungsentgelt wird jährlich ein Betrag in Höhe von rund 250.000,00 € für den Schuldendienst, also für Zins- und Tilgungsleistungen der aufgenommenen Kredite für den Bau des Hauses geleistet. Durch Beschluss der Stadtvertretung übernahm die Stadt Heiligenhafen die bisher von der HVB kreditierten Baukosten für das Aktiv-Hus – Wellness & Gesundheit zum 01.01.2014 mit einem Restkapital in Höhe von 3.346.748,32 €. Hier wurde bereits ein wichtiger Beitrag zur Entlastung der finanziellen Situation geleistet, da nun direkt auf günstigere Kommunalkredite zurückgegriffen werden kann.

Wie bei dieser Maßnahme wird auch eine Reduzierung von Betriebskosten von der Geschäftsführung ständig untersucht, dafür geeignete Maßnahmen werden umgehend umgesetzt. So konnten wir z.B. die Stromkosten für die Mehrzweckhalle durch eine veränderte ausgelagerte Steuerung der Wärmezufuhr im Jahre 2013 um rund 4.000,00 € gegenüber dem Vorjahr reduzieren. Hier stoßen wir naturgemäß an Grenzen, insbesondere die Kosten für Wasseraufbereitung, Beheizung der Saunen und Wartung der technischen Anlagen, wie z.B. der im Haus befindlichen Brandmeldeanlage, sind vertraglich festgelegt, bzw. unterliegen gesetzlichen Auflagen und Vorschriften, die zu erfüllen sind.

Wie Sie sicher wissen, planen wir durch den Einsatz eines BHKW eine Umstellung der Wärmeversorgung für das Aktiv-Hus, was ebenfalls zu einer deutlichen Reduzierung der Energiekosten führen wird. Hier laufen die Planungen und Verhandlungen mit den angrenzenden Eigentümern.

Im Bereich der Einnahmen sind die Eintrittspreise, Preise für Dienstleistungen, Gastronomie, etc. marktgerecht kalkuliert und werden bei Bedarf angepasst. Eine Erhöhung in den einzelnen Bereichen ist für das Jahr 2015 geplant. Durch diese Anpassung (z.B. Erhöhung des Eintrittes in die Kinderspielwelt von 4,00 € auf 5,00 €) sind Mehreinnahmen in Höhe von

20.000,00 € zu erwarten. Diese werden selbstverständlich Berücksichtigung bei der Wirtschaftsplanung für das Jahr 2015 finden.

Im Bereich des Personaleinsatzes und der Personalkosten sind im Rahmen der jetzigen Öffnungszeiten und des jetzigen Angebotes keine Einsparungen möglich. Diese sind nur bei Reduzierung der Öffnungszeiten und Leistungen oder reduzierter Reinigungsleistungen umzusetzen. Für das Erscheinungsbild und den Erhalt der Anlage ist dies aus Sicht der Geschäftsführung nicht zu empfehlen. Um nicht einen ähnlichen Verlauf wie mit dem alten Meerwasserhallenbad zu erleben, bedarf es einer kontinuierlichen Reinigung, Wartung und auch Austausch und Sanierung einzelner Anlagen.

Ungeachtet der bereits erwähnten möglichen Auflagen aus dem Fördermittelbescheid, möchten wir anhand von zwei Beispielen aufzeigen, dass auch eine Schließung einzelner Bereiche nicht zu den möglicherweise vermuteten Einsparungseffekten führen würde.

Neben den bereits erwähnten Möglichkeiten zur Einnahmeverbesserung gibt es aus unserer Sicht im Bereich der Ausgaben nur die Möglichkeit durch Schließung einzelner Bereiche Personal- und Betriebskosten einzusparen. Hier müssen jedoch die entstehenden Einnahmeverluste ebenso berücksichtigt werden, sodass sich für zwei mögliche Varianten folgende Berechnungen ergeben:

Beispiel 1:

Schließung der Kinderspielwelt „Schatzinsel“ für fünf Monate in der Zeit vom 01.11. – 31.03. ergibt folgende Berechnung:

Eingesparte Personalkosten:	ca. 41.000,00 €
Eingesparte Energiekosten (geschätzt):	5.000,00 €
Insgesamt:	46.000,00 €
Abzüglich Rohertrag (Umsatz abzgl. Wareneinsatz)	43.000,00 €
Somit rund 3.000,00 € „echte Einsparung“ bei fünf-monatiger Schließzeit.	

Beispiel 2:

Schließung des Bereiches „Öffentliches Schwimmen“ (bedeutet Eintritt in den Badbereich erfolgt nur noch über die Saunaaanlage).

Eingesparte Personalkosten	ca. 41.000,00 €
Einnahmeausfall durch öffentlichen Schwimmbetrieb	ca. 30.000,00 €
Somit 11.000,00 € „echte Einsparung“.	

Betriebskosten können hier nicht eingespart werden, da die Wartung und der Betrieb der Anlage weiterhin durchgängig zu leisten ist.

An den beiden vorgenannten Beispielen wird ersichtlich, dass der Wegfall eines kompletten Angebotes oder die Schließung eines einzelnen Bereiches, insbesondere wegen der Einnahmeausfälle kein nennenswertes Einsparungspotenzial enthält. Nur der Form halber möchten wir darauf hinweisen, dass die zeitweilige Schließung einzelner Bereiche und Freistellung von Personal selbstverständlich im Vorwege mit dem Betriebsrat der HVB abzustimmen wäre.

Nicht zu berechnen sind derzeit weitere Einnahmeverluste durch den Rückgang verkaufter Jahreskarten an Vermieter, die derzeit für eine ganzjährige Nutzung durch ihre Gäste zahlen. Bei den Einnahmeausfällen sind lediglich die Eintritte durch Tagesgäste berücksichtigt worden. Um ein anschauliches Gesamtbild der Umsätze und der Besucherzahlen zu verdeutlichen, fügen wir diesem Schreiben folgende Unterlagen bei:

Umsätze – Sauna, Solarium, Verkauf/Verleih und Saunabar

Umsätze – Wellness, Kosmetik, Pool

Umsätze/Warenumsätze – Schatzinsel

Eintritte Schatzinsel, registriert im 2-Stunden-Rhythmus (hier werden die jeweiligen Eintritte erfasst, und zwar nur von den eintrittspflichtigen Kindern, generell können dort pro Person 2 Begleitpersonen hinzugerechnet werden)

Die entsprechenden Unterlagen sind für die Wirtschaftsjahre 2011, 2012 und 2013 beigelegt.

Abschließend möchten wir feststellen, dass aus unserer Sicht ein nennenswertes Einsparungspotenzial bei einer zeitweiligen oder dauerhaften Schließung einzelner Bereiche für das Haus nicht gegeben ist. Im Umkehrschluss, bei Betrachtung der wirtschaftlich technischen Kennzahlen wird deutlich, dass die Personal- und Betriebskosten zu den Einnahmen in einem angemessenen Verhältnis stehen, lediglich die Zins- und Tilgungsleistungen, die jedoch nicht zu beeinflussen sind, sorgen für den maßgeblichen Anteil an dem jährlichen Defizit.



Unabhängig von der betriebswirtschaftlichen Betrachtungsweise wäre es sicher auch nicht imagefördernd und ein falsches Signal, wenn gerade jetzt in der Phase, in der neue Übernachtungsangebote geschaffen und die Übernachtungszahlen deutlich steigen werden, das touristische Angebot reduziert wird. Wir möchten Sie daher bitten, die städtischen Gremien zu unterrichten und aufgrund des aufgezeigten Sachverhaltes eine entsprechende Beschlusslage für die Zahlung des in diesem Jahr gewährten Dienstleistungsentgeltes auch für das Wirtschaftsjahr 2015 herbeizuführen.

Die Mitglieder unseres Aufsichtsrates, die Fraktionsvorsitzenden und unser Betriebsrat erhalten eine Kopie dieses Schreibens mit Anlagen.

Für weitere Fragen und Erläuterungen stehen wir selbstverständlich im Vorwege und auch während den Sitzungen wie immer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



(Manfred Wohnrade)

Geschäftsführer

Umsätze Aktiv Hus Spa Sauna und Sauna-Bar 2011

	Sauna	Solanium	Verkauf/Verleih	Sauna-Bar	gesamt
Januar	7.091,30 €	735,50 €	231,28 €	2.636,65 €	10.694,73 €
Februar	7.826,00 €	1.282,50 €	130,49 €	2.854,10 €	12.093,09 €
März	6.959,80 €	1.418,00 €	262,53 €	2.726,85 €	11.367,18 €
April	4.833,00 €	700,75 €	222,28 €	2.762,40 €	8.518,43 €
Mai	3.871,20 €	739,25 €	118,40 €	2.064,10 €	6.792,95 €
Juni	3.181,80 €	1.186,50 €	143,40 €	1.983,60 €	6.495,30 €
Juli	6.059,00 €	1.134,00 €	373,37 €	2.300,60 €	9.866,97 €
August	4.474,50 €	1.380,00 €	333,48 €	2.541,70 €	8.729,68 €
September	5.943,00 €	1.127,00 €	233,60 €	2.130,10 €	9.433,70 €
Oktober	6.824,00 €	696,00 €	324,78 €	3.011,00 €	10.855,78 €
November	7.202,00 €	860,50 €	150,09 €	2.587,10 €	10.799,69 €
Dezember	11.231,30 €	956,00 €	299,01 €	2.521,70 €	15.008,01 €
gesamt	<b>75.496,90 €</b>	<b>12.216,00 €</b>	<b>2.822,71 €</b>	<b>30.119,90 €</b>	<b>120.655,51 €</b>
Mittelwert	6.291,41 €	1.018,00 €	235,23 €	2.509,99 €	
Minimal	3.181,80 €	696,00 €	118,40 €	1.983,60 €	
Maximal	11.231,30 €	1.418,00 €	373,37 €	3.011,00 €	

# Umsatz Sauna - Solarium - Verkauf + Verleih - Sauna-Bar 2011



Umsätze Aktiv Hus Spa Sauna und Sauna-Bar 2012

	Sauna	Solarium	Verkauf/Verle	Sauna-Bar	gesamt
Januar	8,139.50 €	461.50 €	140.20 €	2,609.00 €	11,350.20 €
Februar	6,792.80 €	1,022.00 €	158.98 €	2,735.90 €	10,709.68 €
März	4,540.00 €	598.00 €	74.79 €	2,229.50 €	7,442.29 €
April	5,588.50 €	797.00 €	267.79 €	2,505.20 €	9,158.49 €
Mai	4,669.50 €	507.00 €	160.46 €	1,900.40 €	7,237.36 €
Juni	4,197.40 €	957.50 €	183.17 €	1,694.60 €	7,032.67 €
Juli	4,021.50 €	1,034.50 €	161.59 €	1,856.40 €	7,073.99 €
August	3,295.50 €	844.50 €	177.90 €	1,879.70 €	6,197.60 €
September	5,900.01 €	682.50 €	249.51 €	2,321.70 €	9,153.72 €
Oktober	7,974.10 €	1,033.25 €	241.22 €	3,272.10 €	12,520.67 €
November	5,156.00 €	833.00 €	140.85 €	2,421.30 €	8,551.15 €
Dezember	16,602.15 €	913.55 €	89.15 €	2,957.80 €	20,562.65 €
gesamt	76,876.96 €	9,684.30 €	2,045.61 €	28,383.60 €	116,990.47 €
Mittelwert	6,406.41 €	807.03 €	170.47 €	2,365.30 €	
Minimal	3,295.50 €	461.50 €	74.79 €	1,694.60 €	
Maximal	16,602.15 €	1,034.50 €	267.79 €	3,272.10 €	

# Umsatz Sauna - Solarium - Verkauf + Verleih - Sauna-Bar 2012

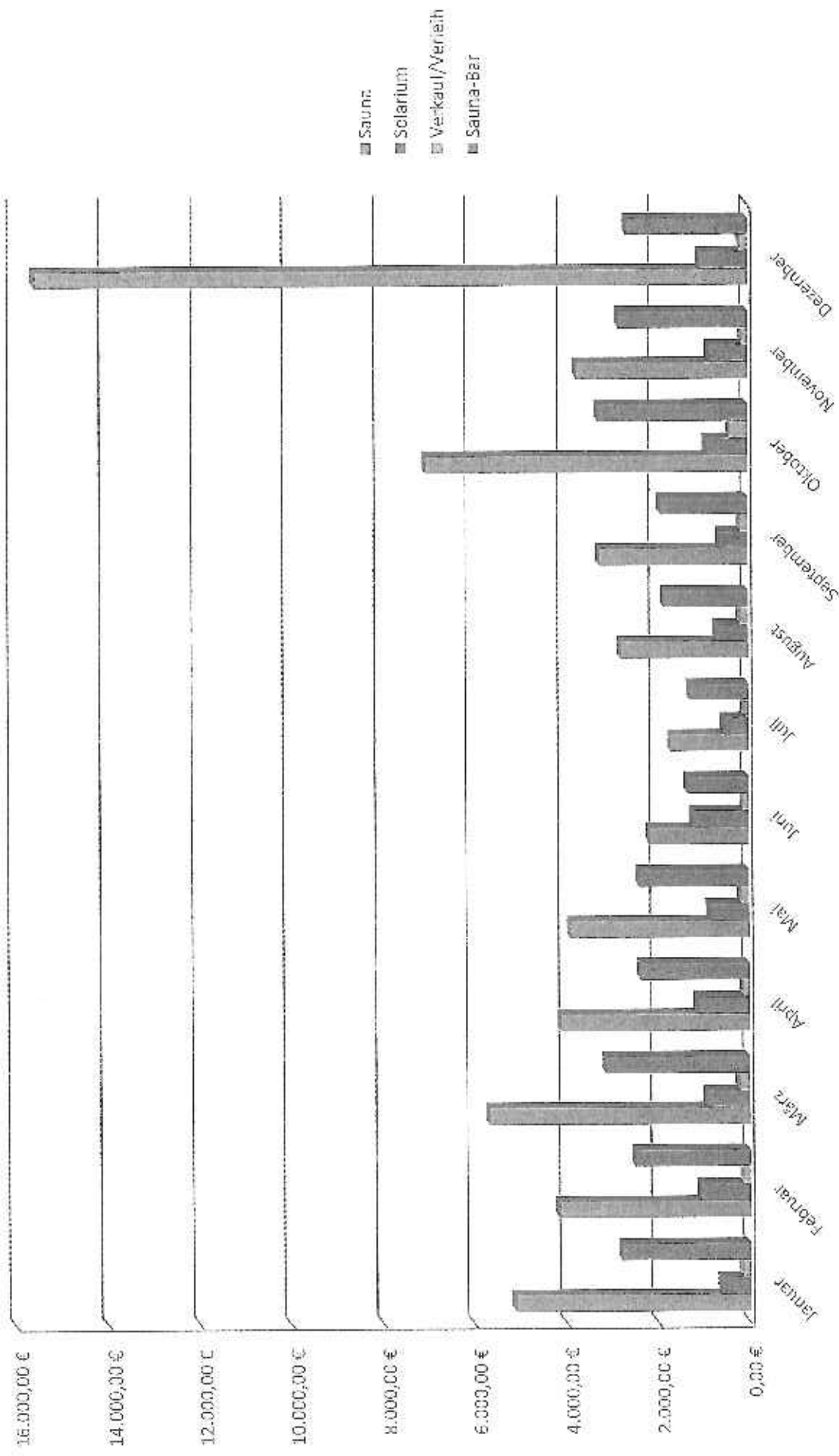




Umsätze Aktiv Hus Spa Sauna und Sauna-Bar 2013

	Sauna	Solarium	Verkauf/Vorf.	Sauna-Bar	gesamt
Januar	5.115,40 €	623,50 €	150,70 €	2.806,80 €	8.696,40 €
Februar	4.153,20 €	1.077,60 €	133,00 €	2.507,80 €	7.871,60 €
März	5.668,60 €	931,85 €	219,50 €	3.132,90 €	9.952,85 €
April	4.118,75 €	1.126,85 €	122,98 €	2.371,20 €	7.739,78 €
Mai	3.898,80 €	863,85 €	163,00 €	2.397,70 €	7.323,35 €
Juni	2.165,00 €	1.217,75 €	114,20 €	1.318,30 €	4.815,25 €
Juli	1.692,00 €	538,75 €	65,60 €	1.262,90 €	3.559,25 €
August	2.790,00 €	688,25 €	168,00 €	1.828,30 €	5.474,55 €
September	3.240,30 €	619,50 €	172,40 €	1.906,70 €	5.938,90 €
Oktober	7.042,10 €	908,60 €	388,40 €	3.272,10 €	11.611,20 €
November	3.751,50 €	848,40 €	112,40 €	2.832,80 €	7.545,10 €
Dezember	15.559,30 €	1.048,80 €	159,50 €	2.660,80 €	19.428,40 €
gesamt	59.194,95 €	10.493,70 €	1.969,68 €	28.298,30 €	99.956,63 €
Mittelwert	4.932,91 €	874,48 €	164,14 €	2.358,19 €	
Minimal	1.692,00 €	538,75 €	65,60 €	1.262,90 €	
Maximal	15.559,30 €	1.217,75 €	388,40 €	3.272,10 €	

# Umsätze Aktiv Hus Spa Sauna und Sauna Bar 2013

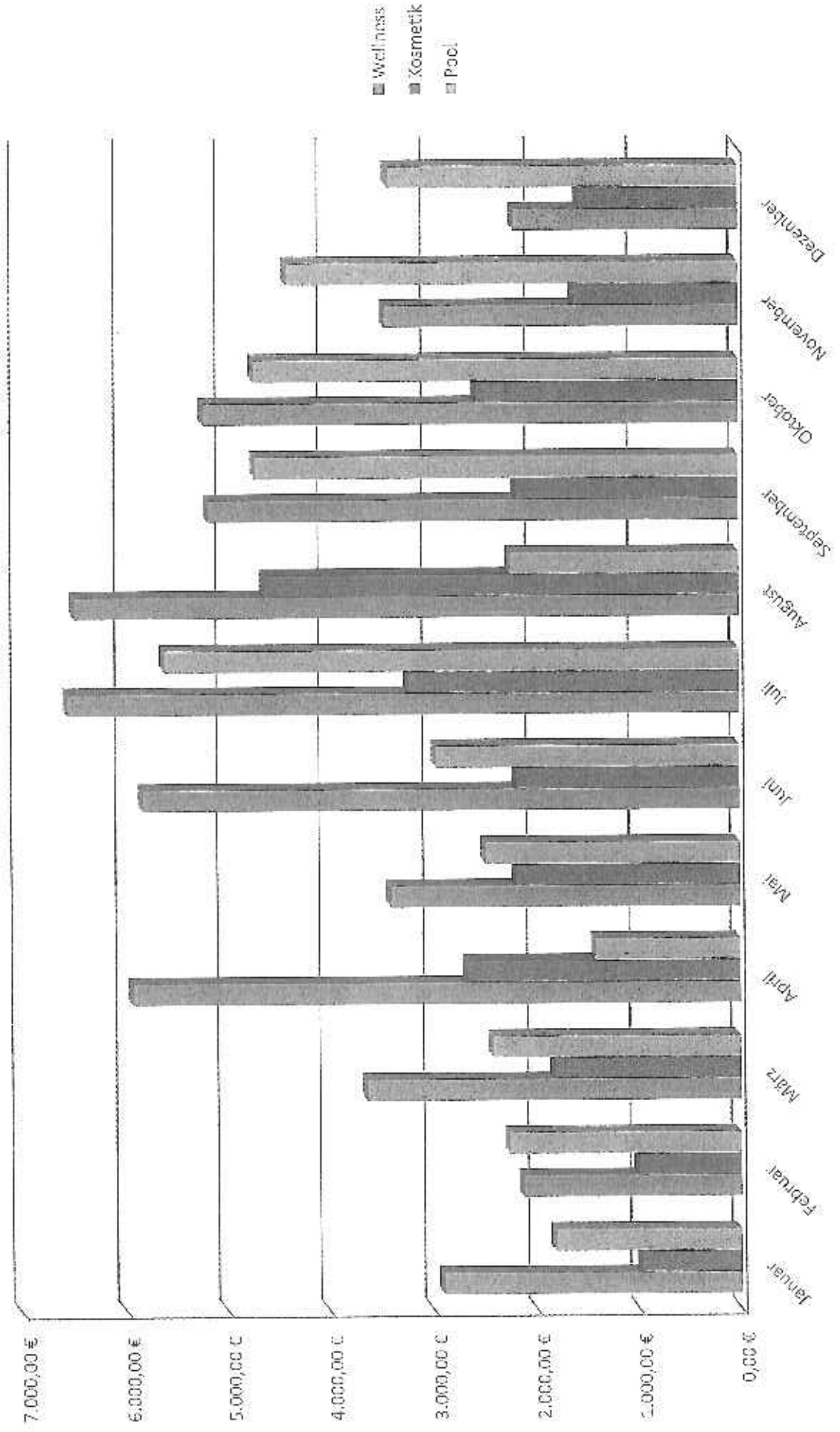


## Umsätze Aktiv-Hus Bereiche Wellness, Kosmetik und Pool

2011

	Wellness	Kosmetik	Pool	Gesamt
Januar	2.899,10 €	975,10 €	1.816,50 €	5.690,70 €
Februar	2.130,10 €	1.004,00 €	2.266,10 €	5.400,20 €
März	3.630,30 €	1.818,50 €	2.422,50 €	7.871,30 €
April	5.928,10 €	2.662,60 €	1.415,00 €	10.005,70 €
Mai	3.399,00 €	2.183,30 €	2.484,00 €	8.066,30 €
Juni	5.825,60 €	2.183,70 €	2.960,50 €	10.969,80 €
Juli	6.557,30 €	3.219,30 €	5.609,50 €	15.386,10 €
August	6.485,40 €	4.613,10 €	2.241,00 €	13.339,50 €
September	5.166,00 €	2.183,65 €	4.702,50 €	12.052,15 €
Oktober	5.212,80 €	2.560,45 €	4.718,00 €	12.491,25 €
November	3.442,00 €	1.618,45 €	4.387,50 €	9.447,95 €
Dezember	2.201,60 €	1.563,65 €	3.407,50 €	7.172,75 €
gesamt	52.877,30 €	26.585,80 €	38.430,60 €	117.893,70 €
Mittelwert	4.406,44 €	2.215,48 €	3.202,55 €	
Minimal	2.130,10 €	975,10 €	1.415,00 €	
Maximal	6.557,30 €	4.613,10 €	5.609,50 €	

# Umsatz Wellness - Kosmetik - Pool 2011



<b>Umsätze Aktiv-Hus Bereiche Wellness, Kosmetik und Pool</b>					
<b>2012</b>					
	<b>Wellness</b>	<b>Kosmetik</b>	<b>Pool</b>	<b>Gesamt</b>	
Januar	2,574.50 €	956.05 €	3,227.00 €	6,757.55 €	
Februar	2,187.00 €	624.00 €	4,120.05 €	6,931.05 €	
März	3,227.90 €	1,853.70 €	3,120.45 €	8,202.05 €	
April	4,533.05 €	2,888.73 €	3,501.00 €	10,922.78 €	
Mai	4,797.40 €	2,583.60 €	4,839.50 €	12,220.50 €	
Juni	3,497.50 €	2,384.02 €	2,850.00 €	8,731.52 €	
Juli	4,200.50 €	2,393.30 €	5,658.00 €	12,251.80 €	
August	4,998.90 €	3,990.05 €	4,465.50 €	13,454.45 €	
September	3,828.70 €	2,214.80 €	2,278.50 €	8,322.00 €	
Oktober	4,323.50 €	2,496.96 €	3,582.00 €	10,402.46 €	
November	5,087.50 €	2,053.14 €	1,926.00 €	9,066.64 €	
Dezember	3,771.90 €	1,585.95 €	2,038.60 €	7,396.45 €	
gesamt	47,028.35 €	26,024.30 €	41,606.60 €	114,659.25 €	
Mittelwert	3,919.03 €	2,168.69 €	3,467.22 €		
Minimal	2,187.00 €	624.00 €	1,926.00 €		
Maximal	5,087.50 €	3,990.05 €	5,658.00 €		



# Umsatz Wellness - Kosmetik - Pool 2012

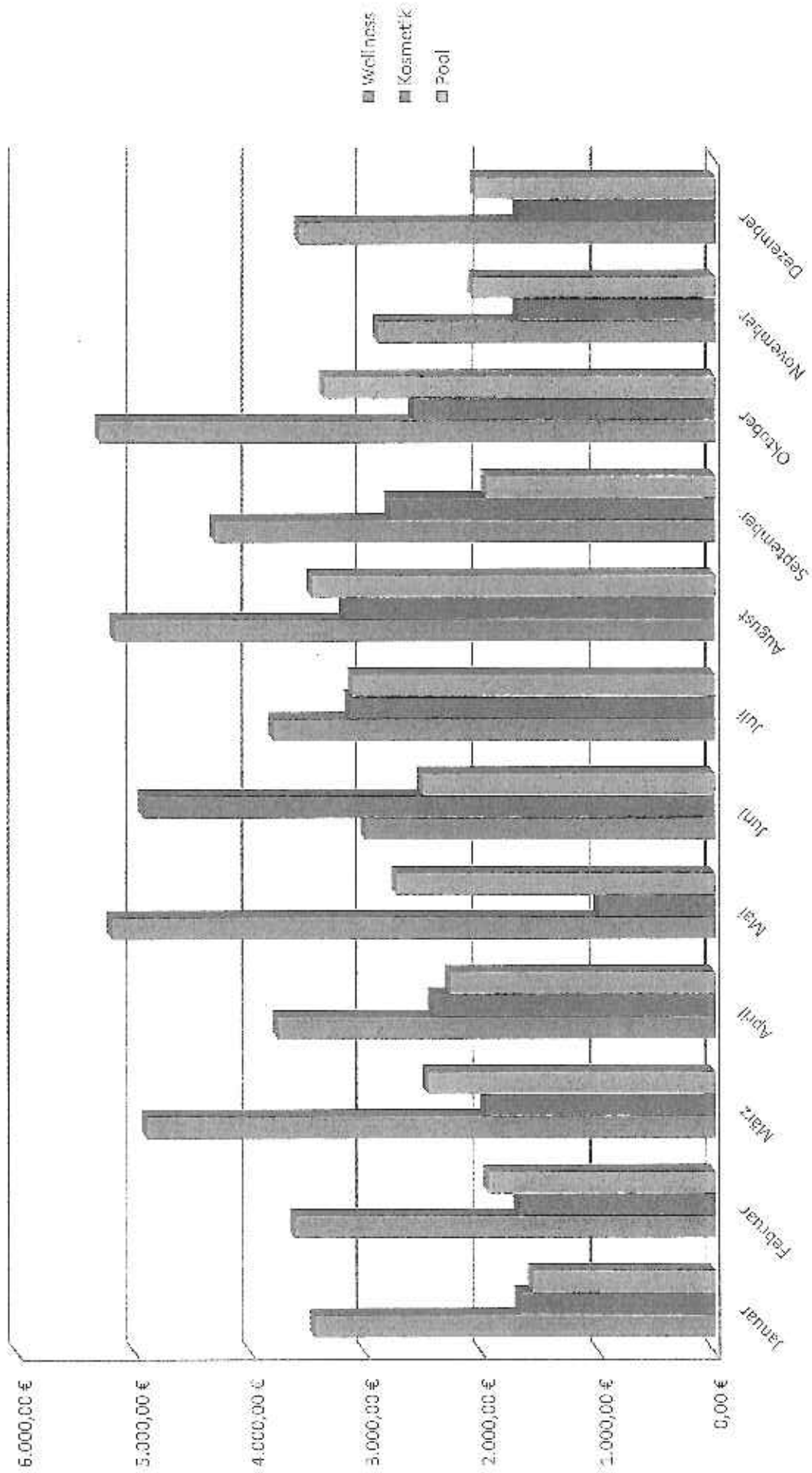


## Umsätze Aktiv-Hus Bereiche Wellness, Kosmetik und Pool

2013

	Wellness	Kosmetik	Pool	Gesamt	
Januar	3.451,50 €	1.682,55 €	1.570,50 €	6.704,55 €	
Februar	3.624,00 €	1.691,00 €	1.943,00 €	7.258,00 €	
März	4.909,40 €	1.976,00 €	2.462,00 €	9.347,40 €	
April	3.769,03 €	2.421,10 €	2.276,50 €	8.466,63 €	
Mai	5.204,00 €	1.004,08 €	2.732,50 €	8.940,58 €	
Juni	3.003,00 €	4.933,19 €	2.507,10 €	10.443,29 €	
Juli	3.803,60 €	3.142,68 €	3.118,50 €	10.064,78 €	
August	5.180,40 €	3.187,95 €	3.469,70 €	11.838,05 €	
September	4.316,00 €	2.788,95 €	1.962,50 €	9.067,45 €	
Oktober	5.305,70 €	2.587,12 €	3.361,00 €	11.253,82 €	
November	2.893,20 €	1.700,38 €	2.079,50 €	6.673,08 €	
Dezember	3.581,90 €	1.698,87 €	2.068,30 €	7.349,07 €	
gesamt	49.041,73 €	28.813,87 €	29.551,10 €	107.406,70 €	
Mittelwert	4.086,81 €	2.401,16 €	2.462,59 €		
Minimal	2.893,20 €	1.004,08 €	1.570,50 €		
Maximal	5.305,70 €	4.933,19 €	3.469,70 €		

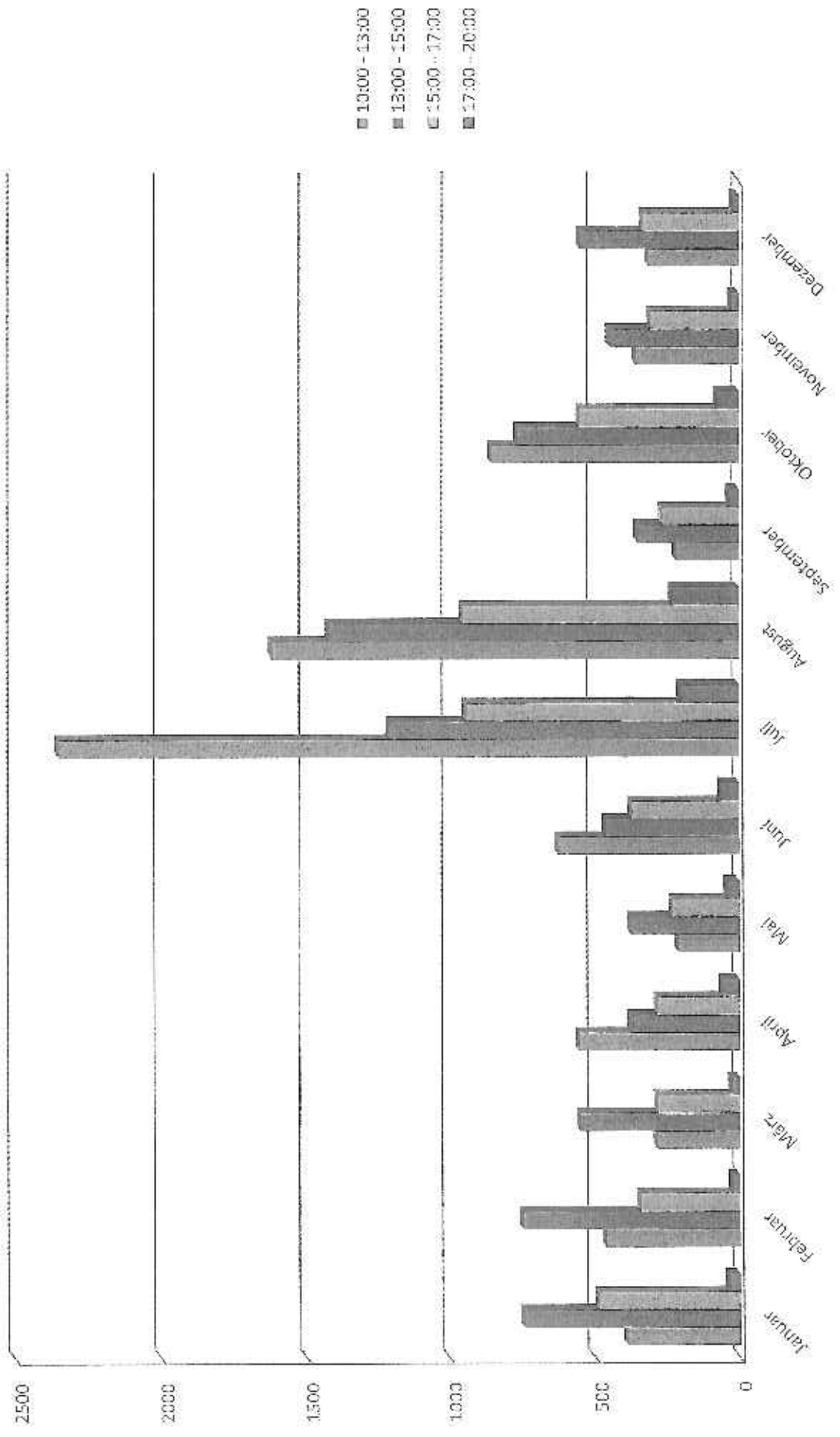
# Umsätze Aktiv-Hus Wellness, Kosmetik und Pool 2013



Besucherzahlen und Umsätze im Aktiv-Hus Schatzinsel

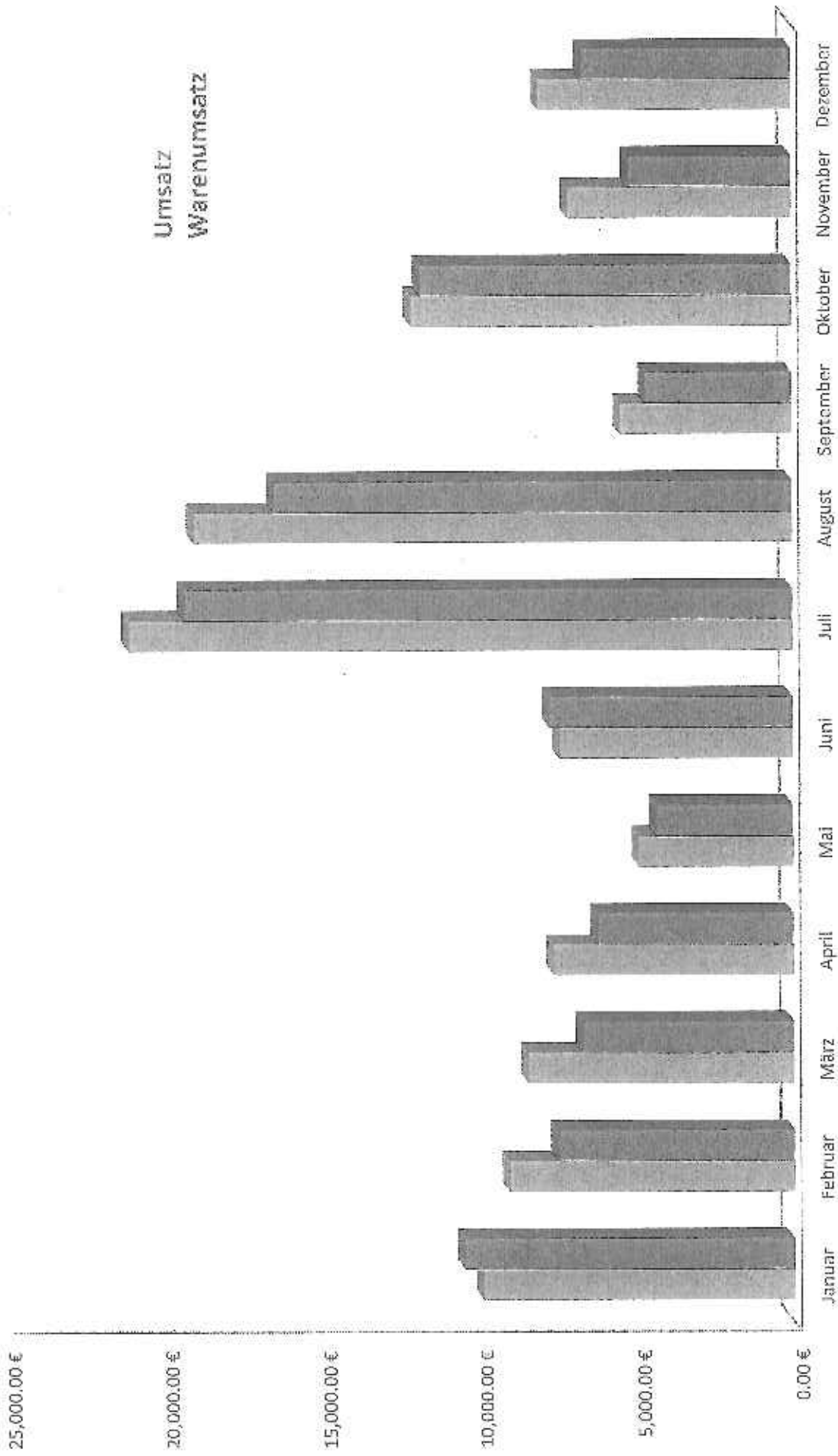
	Besucher					gesamt	Umsatz	Warenumsatz	Gesamt
	10:00 - 13:00	13:00 - 15:00	15:00 - 17:00	17:00 - 20:00	gesamt				
Januar	391	743	488	37	1659	9,854.50 €	10,461.00 €	20,315.50 €	
Februar	465	746	346	26	1583	9,019.00 €	7,484.30 €	16,503.30 €	
März	289	550	288	27	1154	8,413.00 €	6,695.05 €	15,108.05 €	
April	555	378	288	58	1279	7,614.50 €	6,224.00 €	13,838.50 €	
Mai	213	377	235	41	866	4,907.00 €	4,358.15 €	9,265.15 €	
Juni	625	464	376	62	1527	7,409.50 €	7,734.20 €	15,143.70 €	
Juli	2352	1209	941	205	4707	21,102.50 €	19,331.90 €	40,434.40 €	
August	1622	1422	953	236	4233	19,029.50 €	16,506.10 €	35,535.60 €	
September	221	353	269	35	878	5,493.50 €	4,663.20 €	10,156.70 €	
Oktober	854	764	553	78	2249	12,116.00 €	11,838.60 €	23,954.60 €	
November	361	450	311	28	1150	7,114.00 €	5,187.60 €	12,301.60 €	
Dezember	317	551	337	24	1229	8,044.50 €	6,676.50 €	14,721.00 €	
gesamt	8265	8007	5385	857	22514	120,117.50 €	107,160.60 €	227,278.10 €	
Mittelwert	689	667	449	71		10,009.79 €	8,930.05 €		
Minimal	213	353	235	24		4,907.00 €	4,358.15 €		
Maximal	2352	1422	953	236		21,102.50 €	19,331.90 €		

# Besucherzahlen Schatzinsel 2011





# Umsatz/Warenumsatz Schatzinsel 2011



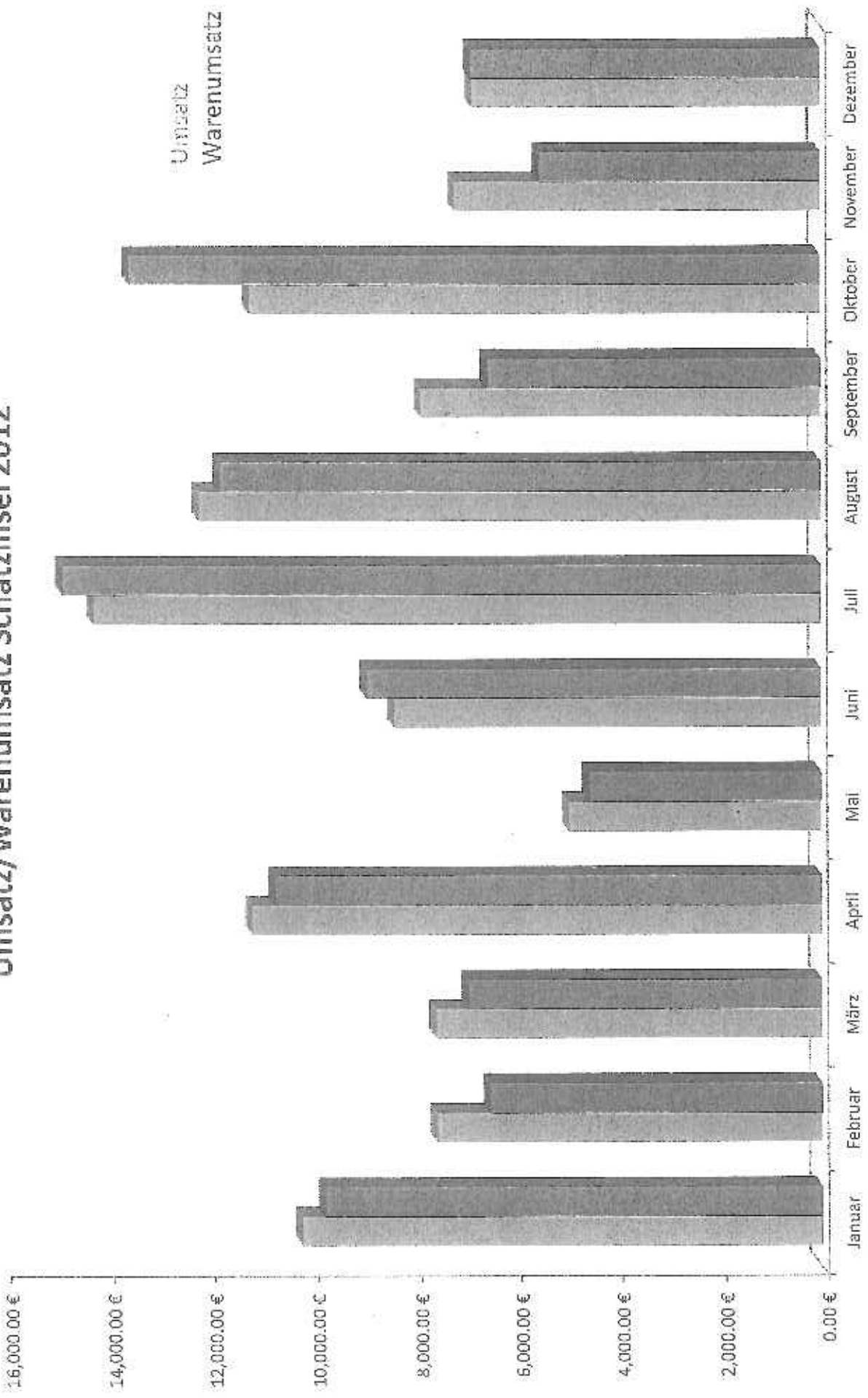
Besucherzahlen und Umsätze im Aktiv-Hus Schatzinsel 2012

	Besucher					gesamt	Umsatz	Warenumsatz	Gusstol
	10:00 - 13:00	13:00 - 15:00	15:00 - 17:00	17:00 - 20:00	gesamt				
Januar	396	676	604	28	1704	10.182,50 €	9.735,60 €	20.315,50 €	
Februar	260	656	343	12	1271	7.553,00 €	6.501,10 €	14.054,10 €	
März	324	518	274	77	1193	7.570,50 €	6.932,55 €	14.503,05 €	
April	840	789	448	86	2163	11.124,50 €	10.690,00 €	21.814,50 €	
Mai	300	307	289	66	962	4.914,60 €	4.519,00 €	9.433,60 €	
Juni	713	650	350	113	1826	8.387,50 €	8.928,40 €	17.315,90 €	
Juli	1332	914	682	223	3151	14.236,80 €	14.834,70 €	29.071,50 €	
August	1085	699	607	202	2593	12.167,60 €	11.756,60 €	23.924,20 €	
September	267	376	374	49	1066	7.865,40 €	6.546,40 €	14.411,80 €	
Oktober	909	880	732	141	2662	11.175,30 €	13.544,52 €	24.719,82 €	
November	304	459	262	21	1046	7.179,50 €	5.499,28 €	12.678,78 €	
Dezember	284	544	496	96	1420	6.845,40 €	6.869,65 €	13.715,05 €	
<b>gesamt</b>	<b>7014</b>	<b>7468</b>	<b>5461</b>	<b>1114</b>	<b>21057</b>	<b>109.202,60 €</b>	<b>106.357,80 €</b>	<b>215.957,80 €</b>	
Mittelwert	585	622	455	93		9.100,22 €	8.863,15 €		
Minimal	260	307	262	12		4.914,60 €	4.519,00 €		
Maximal	1332	914	732	223		14.236,80 €	14.834,70 €		

# Besucherzahlen Schatzinsel 2012



# Umsatz/Warenumsatz Schatzinsel 2012

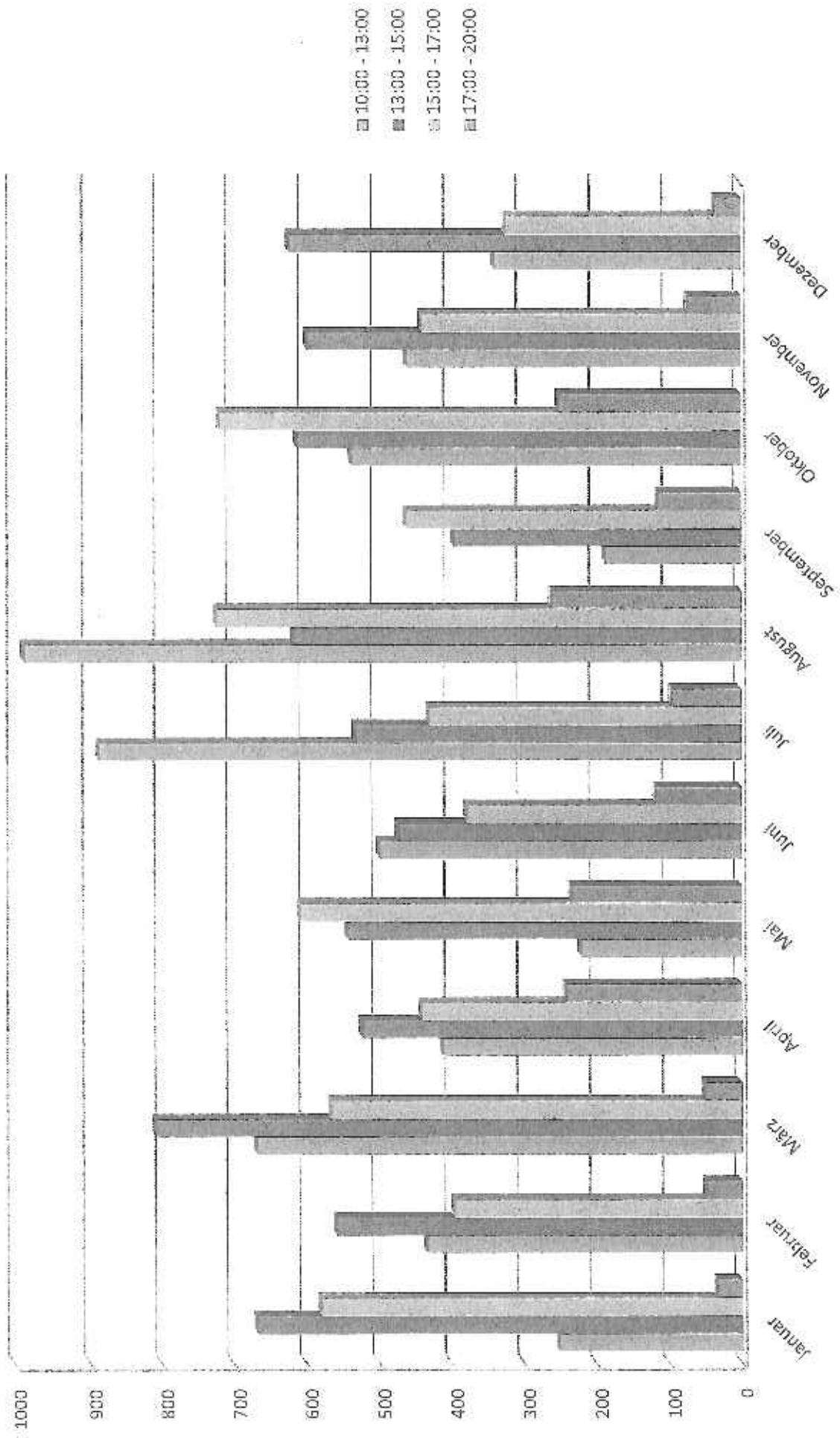


Besucherzahlen und Umsätze im Aktiv-Hus Schatzinsel 2013

	Besucher					gesamt	Umsatz	Warenumsatz	Gesamt
	10:00 - 13:00	13:00 - 15:00	15:00 - 17:00	17:00 - 20:00	gesamt				
	Januar	252	669	580	35				
Februar	434	559	397	49	1439	7.294,30 €	7.317,15 €	14.611,45 €	
März	669	808	566	51	2094	11.515,25 €	11.155,33 €	22.670,58 €	
April	412	523	441	242	1618	7.970,40 €	6.942,30 €	14.912,70 €	
Mai	221	543	608	234	1606	7.501,50 €	6.923,05 €	14.424,55 €	
Juni	499	473	378	118	1468	6.606,70 €	7.847,97 €	14.454,67 €	
Juli	887	532	430	96	1945	8.302,05 €	10.345,36 €	18.647,41 €	
August	986	617	723	260	2586	10.148,70 €	11.776,22 €	21.924,92 €	
September	187	397	462	115	1161	6.980,50 €	5.652,55 €	12.633,05 €	
Oktober	537	612	718	251	2118	10.791,00 €	12.840,40 €	23.631,40 €	
November	462	598	440	74	1574	8.406,50 €	9.304,32 €	17.710,82 €	
Dezember	341	623	325	37	1326	7.844,43 €	7.719,94 €	15.564,37 €	
<b>gesamt</b>	<b>5887</b>	<b>6954</b>	<b>6068</b>	<b>1562</b>	<b>20471</b>	<b>101.573,53 €</b>	<b>105.844,60 €</b>	<b>211.501,42 €</b>	
Mittelwert	491	580	506	130		8.464,46 €	8.820,38 €		
Minimal	187	397	325	35		6.606,70 €	5.652,55 €		
Maximal	986	808	723	260		11.515,25 €	12.840,40 €		



# Besucherzahlen Schatzinsel 2013



# Umsatz/Warenumsatz Schatzinsel 2013

